Der Schweizerische Gehörlosenbund

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gehörlosen-Zeitung für die deutschsprachige Schweiz**

Band (Jahr): **68 (1974)**

Heft 5

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der Schweizerische Gehörlosenbund

Delegiertenversammlung des SGB in Bern

Sonntag, 17. März 1974, um 10 Uhr

im Restaurant «Schmidstube», 1. Stock, Zeughausgasse 5 (zehn Minuten vom Bahnhof entfernt, in der Nähe vom Kornhauskeller, Telefon 031 22 34 61. Der Preis für das Mittagessen ist Fr. 17.50 pro Person (ohne Getränke). Bitte bezahlen Sie diesen Betrag direkt auf Postscheckkonto Nr. 30 - 15777 Gehörlosenverein Bern ein. *Letzter Einzahlungstag: 6. März 1974.*

Wenn Sie schon am Samstag nach Bern kommen, sind Sie gebeten, Ihre Hotelzimmer selber zu bestellen (zum Beispiel im «Volkshaus» oder «Weisses Kreuz»). *Bemerkung:* Jeder Verein kann zwei Delegierte schicken. Gäste sind immer herzlich willkommen!
Auf bald in Bern!

Für den Vorstand:
Der Präsident:
Jean Brielmann, Courgenay
Die Aktuarin:
Emmy Zuberbühler, St. Gallen

Traktandenliste

für Delegiertenversammlung vom 17. 3. 74 in Bern

1. Appell
2. Stimmenzählerwahl
3. Protokoll der letzten Delegiertenversammlung in Glarus 1973
4. a) Jahresbericht 1973
   b) Jahresrechnung 1973
   c) Revisorenbericht 1973
5. Ein- oder Austritte
6. Wahl des Datums und des Ortes für die nächste Delegiertenversammlung
7. Wahl der Revisoren
8. Schweiz. Gehörlosentag in Zofingen am 25./26. Mai 1974
9. Fernsehen und Telefon für Gehörlose (Kurze Berichte)
10. Vereinsleiterkurs 1974
11. Fall «Ferienhaus Lugaggia»
12. Evtl. Vorschläge
13. Verschiedenes, Unvorhergesehenes

Für 1975 als **Delegiertenversammlungsort** wurde vorgeschlagen

a) Vom Gehörlosenbund St. Gallen (P. Rattin und T. Bruderer) **Basel**

b) Vom Cercle des Sourds de Genève (R. Mollard und Ch. Zahler) **Genf**

Sportecke

2. Internat. Cross-Lauf in Tesserete (bei Lugano)

16. Februar 1974

Dieser Lauf war geprägt durch ein Kräftemessen zwischen den Italienischen und Schweizer-Sportlern. Leider aber war das Wetter nicht gut, denn es war äusserst kalt und dabei regnete es noch teils heftig. Die Laufstrecke war stark aufgeweicht und deshalb strapaziös zum laufen.

Zuerst mussten die Damen an den Start. Hier ging Verena Gnos bereits nach dem Startschuss in Führung und siegte mit viel Vorsprung. Dieser Erfolg ist auf ihr fleissiges Training (bei jeder Witterung!) zurückzuführen.

Bei den Veteranen war Francis Morard überlegen, während Probst mit dem Tempo Mühe hatte, aber kämpfte.

In der Kat. Elite lag Walter Gnos fast 2 Runden an der Spitze ehe der Zusammenschluss folgte mit dem Italiener Jovine (7. Rang über 5000 m an der Olympiade in Malmö 1973, und Italienmeister). Der Italiener forcierte im Tempo stark, wobei Gnos Mühe hatte, ihm zu folgen. Nach 5 Runden fiel die Entscheidung, als Gnos zurückfiel. Der nächste Schweizer Werner Gnos kämpfte tapfer mit und wurde mit viel Rückstand doch noch im 4. Rang klassiert.

Rangliste

Kat. Damen 2 km		in Min.
1. Gnos Verena	St. Gallen/Schweiz	9:47,6
2. Vargiu Beatrice	Italien	11:00,4
3. Linzi Renate	Italien	11:23,2
4. Alessio Adalberta	Italien	11:30,6
5. Parietti Franka	Italien	12:13,4
6. Trevini Patricia	Italien	12:36,2
7. Koehl Yvonne	Zürich/Schweiz	13:15,6
8. Cavogna Anatella	Agno/Schweiz	14:15,2

Kat. Veteranen 4 km		in Min.
1. Morard Maurice	Valais/Schweiz	17:27,6
2. Probst Erwin	Olten/Schweiz	20:11,8
3. Fischer Vincenz	Luzern/Schweiz	21:31,8
4. Fassola Carlo	Ticino/Schweiz	36:22,8

Kat. Elite 8 km		in Min.
1. Jovine Ciro	Italien	32:50,0
2. Gnos Walter	St. Gallen/Schweiz	33:20,2
3. Marchi Marco	Italien	35:10,8
4. Gnos Werner	Zürich/Schweiz	41:32,8
5. Scillo Clement	Italien	42:25,2
6. Giacomo Gianone	Italien	46:28,2
7. Gregorio Emidio	Italien	46:32,2
8. De Brasi Vittorio	Italien	47:44,6
9. Vittorio Sirini	Italien	49:10,7

Der Gehörlosen-Sportclub Tessin spendete jedem Wettkämpfer ein grosses Abend-Bankett!!! (Vorspeise, Hauptspeise, Dessert, Wein, Café). Der Erlös von den Inseraten aus dem Festprogramm kam somit den Wettkämpfern zu Gute. Auf Wiedersehen im nächsten Jahr.

SSS Ticino C. Beretta

Jahresbericht 1973 des Sporting Olten

Neugewählter Vorstand

Nach der Generalversammlung vom 26. Januar 1974 hat der Vorstand des Sporting Olten folgende Zusammensetzung:

Präsident:	**Kurt Flury, Kirchrain 75, 4614 Hägendorf** (neu)
Vizepräsident:	Hans Buser
Aktuar:	Heinz Vögel
Kassier:	Jakob Mösching
Beisitzer:	Urs Archini
Sportchef:	Heinz von Arx

Rückblick auf unsere Tätigkeit

Der Sporting Olten hat wiederum einige Veranstaltungen des Schweizerischen Gehörlosen-Sportverbandes besucht. Selber organisierten wir in diesem Jahre die Pokalmeisterschaft um den Wanderpreis des Sporting Olten (Kegeln), einen Klaushock und zum Jahresabschluss einen Silvesterball. Alle Veranstaltungen waren recht besucht. Die Kegelabende am Freitag finden immer rechten Besuch, es freut uns, dass wir nun immer eine Kegelbahn im Hotel «Krone» in Aarburg zum regelmässigen Gebrauch zur Verfügung haben. Eine geplante Wanderung vom 16. September auf den Jura musste wegen des schon am Morgen eingetroffenen Gewitters und nur vier Anwesenden verschoben werden.

Kegeln: Das Pokalkegeln vom 24. März im Restaurant «Coq d'or» gewann unser Mitglied Thomas Nützi. Am Freundschaftskegeln gewannen wir gegen den Gehörlosenverein «Dreiländereck», Weil am Rhein in Weil. Die laufende Gruppenmeisterschaft des SGSV vom 5. Mai fand in Basel statt, an der 11 Mannschaften aus der ganzen Schweiz teilnahmen. Sporting Olten wies sich über die beste Treffsicherheit aus, so dass zum erstenmal ihr Sieg vor Solothurn resultierte. Die Mannschaft erzielte den prächtigen Erfolg mit folgenden Spielern: Probst, Bachmann, Zeller, Nützi, Buser und von Arx. Bravo! Ich gratuliere zu diesem schönen Erfolg! An der Schweizerischen Kegel-Einzelmeisterschaft in Spreitenbach haben fünf Mitglieder teilgenommen (Zeller, Nützi, Probst, Kaufmann und von Arx). Alle erhielten zu 100 Prozent Auszeichnungen.
Bei unserer Klubmeisterschaft gewann Hermann Zeller den Wanderpreis, den Kurt Flury gestiftet hatte. Auch Heinz von Arx war Gewinner des Pokals «Sporting-Cup», den Thomas Nützi zur Verfügung stellte.

Geländelauf: Zürich war Austragungsort. Nur ein Mitglied, Probst, gewann den ersten Platz bei den Senioren, an der Geländelauf-Klubmeisterschaft des Sportvereins Zürich konnte er bei den Senioren den zweiten Platz belegen.

Ausblick: Der Schweizerische Gehörlosen-Sportverband hat uns die Durchführung der Schweizerischen Korbballmeisterschaft 1974 wieder übertragen. Die Vorarbeiten dazu sind bereits im Gange. Zum Schluss möchte ich allen unseren Freunden und Gönnern, meinen Kameraden im Vorstand, der Statutenkommission, Kurt Flury für die neuen Statuten und den Wettkämpfern für die geleistete Unterstützung und Mitarbeit recht herzlich danken.
Olten, im Januar 1974
Der abtretende Präsident: Heinz von Arx